



**„Vom Leben lernen“
Schicksalslernseminare**
nach Coenraad van Houten
in Basel

mit Andrea Motte

Einführung

In den Schicksalslernseminaren geht es darum, zu erleben, wie wir selbst am Entstehen schwieriger Situationen in unserem Leben beteiligt sind, so dass wir neue, freiere Taten finden können, um immer wiederkehrende schwierige Situationen in unserem Leben zu überwinden. Wir erlernen Fähigkeiten und gewinnen neue Kräfte, um unser Leben freier und kreativer zu gestalten.

Coenraad van Houten hat neue Wege für das moderne, selbstbestimmte Erwachsenenlernen entwickelt. Die Schicksalslernseminare wurden auf Grundlage der Anthroposophie und insbesondere aufbauend auf Rudolf Steiners Karmavorträgen in 30 Jahren praktischer Forschung entwickelt.

Wir arbeiten intensiv in einer kleinen Gruppe (max. 6 Teilnehmer), zusammen und gehen durch einen fantasievollen und gleichzeitig klar strukturierten Prozess. Beobachtungsübungen und künstlerischer Ausdruck unterstützen die Arbeit. Es werden dafür keine künstlerischen Fähigkeiten vorausgesetzt.

Die vier Schicksalslernseminare

Die vier Schicksalslernseminare bauen aufeinander auf und führen von der Erkenntnis der eigenen Rolle im Entstehen schwieriger Lebenssituationen zur Arbeit an der Verwandlung unserer Doppelgänger-Aspekte und zur konkreten Arbeit an unseren zwischenmenschlichen Beziehungen. Die wachsende Selbsterkenntnis und der kreative Umgang mit unseren oftmals unbewussten Impulsen befreit Kräfte, die wir zum Ergreifen unserer Lebensinitiativen nutzen können.

Die Seminare können jeweils beliebig oft besucht werden; dies ermöglicht ein Entdecken neuer Aspekte und die Vertiefung der Arbeit an sich selbst.

Seminar I - Karma verstehen

Unangenehme und unwillkommene Ereignisse in unserem Leben können eine große Herausforderung darstellen. Wir kommen in Krisen und fragen uns: „Warum passiert mir dies?“ „Warum komme ich immer wieder neu in dieselben Situationen?“ „Dinge, die ich gerade nicht möchte, dass sie passieren, passieren immer wieder!“

In diesem ersten Seminar arbeiten wir an diesen Fragen in einer kleinen Gruppe. Durch einen geführten Prozess erkunden wir die geistige Grundlage für sie und versuchen, die Ursachen in vergangenen Leben zu finden. Es geht darum, die blockierte Energie in Kreativität zu verwandeln.



Seminar II - Karma verwandeln

In diesem Seminar, das offen ist für Menschen, die das erste Seminar: „Karma verstehen“ besucht haben, geht es um die Frage, wie wir das Karma, das wir aus der Vergangenheit mitbringen, verwandeln können.

Wenn wir lernen, auf die hemmenden, sich wiederholenden Ereignisse in unserem Leben anders als gewohnt zu reagieren, setzen wir Energien frei, die wir benutzen können, um an den Aufgaben weiterzukommen, für die wir auf die Erde gekommen sind.

Wir üben neue Wege, unsere gewohnheitsmässigen Verhaltensweisen zu überwinden, indem wir Liebe in unsere Widerstände bringen. Wir lernen, blockierte Energie so zu verwandeln, dass wir uns freier in die Zukunft bewegen können.

Seminar III – Beziehungen verwandeln

Wer sind die Menschen, mit denen ich karmisch verbunden bin? Was blockiert uns in unseren zwischenmenschlichen Beziehungen? Wie kann ich freier im Umgang mit ihnen werden?

In den vorangehenden Seminaren haben wir daran gearbeitet, unser eigenes Schicksal zu erkennen und zu verwandeln, in dem wir an Aspekten unseres Doppelläufers gearbeitet haben. Diese Arbeit hat uns zunehmend bewusst gemacht, wie Schicksalskräfte in unserem Leben aktiv wirken.

In diesem Seminar beziehen wir unsere karmischen Beziehungen mit ein. Wir entdecken, auf welche Weise wir kreative Interaktionen mit anderen Menschen verhindern, und welche Kräfte in unseren Beziehungen dissonant wirken. Karma-Arbeit wird Arbeit an unseren menschlichen Beziehungen. Wir gewinnen Einsichten, wie wir unsere Beziehungen verbessern und verwandeln können.

Seminar IV – Lebensinitiativen ergreifen

Was ist eine echte Initiative? Wann habe ich einen solchen Schritt unternommen? Was habe ich davon gelernt? Wie ist meine Initiative mit der geistigen Welt und mit der menschlichen Entwicklung verbunden? Wie kann ich innere und äußere Schritte unternehmen, um meine Lebensaufgabe zu erfüllen?

Der Schicksalslernprozess gipfelt im vierten Seminar, wo es darum geht, unsere Lebensinitiativen zu finden. Wir versuchen zu erspüren, welche Aufgabe jetzt ansteht, und wie wir durch das Ergreifen neuer Initiativen gesundend und ordnend unser Schicksal gestalten können. Wir werden uns bewusst, wie unser eigener Lebensweg mit der Entwicklung aller Menschen, den geistigen Wesen und der Erdentwicklung zusammenhängt.



Die nächsten Termine in Basel

Schicksalslernen I – «Karma verstehen» 1.-3. September 2017

Schicksalslernen I – «Karma verstehen» 22.-24. September 2017

Schicksalslernen II «Karma verwandeln» 13.-15. Oktober 2017

Jeweils

Freitag: 19.30 Uhr - 21.00 Uhr, Samstag und Sonntag: 9.30 Uhr -17.30 Uhr

Ort: Oekolampadstrasse 10, 4055 Basel (Atelier Sabine Schachenmann)

Seminarleitung

Andrea Motte, Biografiearbeiterin und Counsellor auf anthroposophischer Grundlage (Mitglied BBAS), darüber hinaus ausgebildet zur Seminarleiterin von Schicksalslernseminaren bei Julia Kubler und Malcolm Daniels, England, sowie Ausbilderin AWeB (SWEB Zertifikat der Fachhochschule NW).

Organisatorisches

Kurskosten: CHF 250,- incl. Pausenverpflegung.

Eine frühzeitige Anmeldung hilft bei der Organisation.

Verbindliche Anmeldung und Vorauszahlung von CHF 30,- bis spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn.

